



pld – Pressedienst der
Landeshauptstadt Düsseldorf

Herausgegeben vom
Amt für Kommunikation
Rathaus - Marktplatz 2

Postanschrift:
Stadtverwaltung Amt 13
Postfach 101120
40002 Düsseldorf

0211/ 89-93131
0211/ 89-94179

presse@duesseldorf.de
www.duesseldorf.de/presse/

Redaktionsteam:
mb - Michael Bergmann - 93107
bla - Manfred Blasczyk - 93132
bu - Michael Buch - 93134
fri - Michael Frisch - 93115
pau - Volker Paulat - 93101
ks - Kai Schumacher - 93131
arz - Dieter Schwarz - 93138

Programmierwettbewerb für Lego-Roboter

Rockin'Robots: Stadt Düsseldorf ruft erneut Wettbewerb für städtische Schulen aus

Nach dem ersten erfolgreichen Wettbewerb im vergangenen Jahr ruft die Landeshauptstadt Düsseldorf die weiterführenden städtischen Schulen auch 2010 zu einem Programmierwettbewerb für Lego-Roboter auf. Unter dem Motto "Rockin' Robots" können sich alle Schülerinnen und Schüler der weiterführenden Düsseldorfer Schulen in städtischer Trägerschaft mit ihren Lehrerinnen und Lehrern am Programmierwettbewerb beteiligen. Den Gewinner winken Geldpreise in Höhe von jeweils 500, 300 und 150 Euro. In jeder Schulform werden drei Preise vergeben.

Gesucht werden kreative Schülerinnen und Schüler, denen es gelingt, Roboter für neue Hobbys wie beispielsweise Tanz, Musik oder Malerei zu begeistern und ihnen dazu mit cleveren Programmen die notwendigen Fähigkeiten beibringen. Die Schülerinnen und Schüler sind aufgefordert, die Möglichkeiten des Systems Lego-Mindstorms NXT zu nutzen und ein neues Robotersystem zu erschaffen. Dazu stehen verschiedene Bauteile, Motoren und Sensoren, die beispielsweise auf Geräusche oder Druck reagieren beziehungsweise Entfernungen oder Helligkeit messen können, sowie passende Programmiersprachen zur Verfügung. Die Roboter sollten zumindest in einem der Bereiche Sport, Musik, Tanz oder Malerei besondere Fähigkeiten besitzen. Weitere Infos dazu bietet die Internetseite "www.programmierwettbewerb.eschool.de".

Die Meldung zur Teilnahme muss bis zum 26. Februar durch die Schulleitung einer Schule bei der Projektgruppe eSchool unter der Adresse "Programmierwettbewerb für Lego-Roboter", Stadtverwaltung Düsseldorf, Schulverwaltungsamt, Abteilung 3, Burgplatz 1+2, 40200 Düsseldorf, eingegangen sein. Ein Anmeldeformular kann unter der vorgenannten Internetadresse heruntergeladen werden. Teilnehmen können



- 2 -

Klassen, Kurse oder Arbeitsgemeinschaften mit Begleitung einer oder mehrerer Lehrkräfte. Die Teilnahme einzelner Schüler, von Lehrern, Lehramtsanwärtern oder schulfremder Personen ist nicht möglich. Für die Sekundarstufe I und II sind verschiedene Schwierigkeitsgrade vorgesehen. Die technischen Mittel zur Umsetzung – Lego-Mindstorms-Bausätze – sollten nach Möglichkeit an den Schulen vorhanden sein. Die programmierten Roboter und das zugehörige Material müssen bis zum 11. Juni eingereicht werden. Die Preisvergabe ist nach der Jury-Bewertung im Rahmen einer Präsentation am 25. Juni.

Workshop für Lehrkräfte

Zum Auftakt des Wettbewerbs können sich Lehrerinnen und Lehrer bei einem Workshop am Mittwoch 10. Februar, von 14.30 bis 17.30 Uhr in der Fachhochschule Düsseldorf, Josef-Gockeln-Straße 9, über die Aufgabenstellung und den Ablauf des Wettbewerbs informieren. Außerdem erhalten diejenigen, die bisher nur über wenige Erfahrungen mit dem Lego-NXT-System verfügen, einen Überblick über die Baukästen und die Programmiersprachen. Wer an diesem Workshop teilnehmen möchte, muss sich bis zum 8. Februar bei der Fachhochschule anmelden unter der E-Mail-Adresse: gundula.doerries@fh-duesseldorf.de

Bildung auf breiter Basis fördern

Die Förderung der Bildungsaktivitäten ist seit Jahren ein wichtiges Ziel der Landeshauptstadt Düsseldorf. Alle Maßnahmen in diesem Bereich beeinflussen positiv die so genannten weichen Standortfaktoren und damit die Ansiedlung von Firmen und helfen, deren Wettbewerbsfähigkeit und Bestand zu sichern. Gut ausgebildete Schülerinnen und Schüler verringern zudem den Fachkräftemangel der Wirtschaft.

Eine Jury aus Vertreterinnen und Vertretern der Firmen Hewlett-Packard und Vodafone, der Fachhochschule Düsseldorf sowie der städtischen Wirtschaftsförderung, des Hauptamtes und des Schulverwaltungsamtes bewerten die eingereichten Arbeiten. (mb)